

GRÜNE DRUCKTECHNIK

■ »Das war unser bislang bestes Open House.« Für Armin Knaup und sein Team hat sich die Vorbereitungszeit von über einem halben Jahr gelohnt. Mehr als 200 Gäste waren am 4. Juni in den Benzweg gekommen. Gezielt interessiertes Fachpublikum unter dem Motto »Showtime für Fachbesucher« anzusprechen, habe sich ausgezahlt: Ein solcher Tag bietet die Gelegenheit, den Menschen hinter der Stimme sichtbar werden zu lassen und deutlich zu machen, dass im Benzweg Menschen für Menschen arbeiten.« Ganz besonders freute Armin Knaup, dass das Team immer wieder von den Kunden für seine Freundlichkeit und Kompetenz gelobt wurde.



Zeit für zahlreiche interessante Fachgespräche (in der Mitte Armin Knaup).

Über 250 Voranmeldungen bedeuteten nicht nur einen neuen »Melderekord«. Noch nach dem offiziellen Ende um 20 Uhr konnte Knaup neue Gäste und Interessenten begrüßen. Der diesjährige Tag der offenen Tür stand im Zeichen der Auseinandersetzung mit dem Klimawandel. Armin Knaup gab dabei bekannt, dass das Studio für Digitaltechnik und sein Partner 2009 noch biologischer drucken, noch umweltbewusster veredeln und noch nachhaltigere Präsentationslösungen anbieten wollen. Pro Palette verbrauchten Papiers wird das Studio für Digitaltechnik in diesem Jahr ein Renaturierungsprojekt im südhessischen Lorsch durch die Anpflanzung je eines Baumes unterstützen. Aber natürlich lohnte sich der Weg in den Benzweg nicht nur der interessanten Neuheiten wegen.

Wer gegen 18 Uhr kam, wurde sogar mit großem Tam Tam begrüßt: Die Formation »Drum Tam Tam« heizte mit afrikanischen Rhythmen ein! Lange Schlangen bildeten sich beim Segway-Roller-Kurs. Hier konnte man den geschickten Umgang mit den umweltfreundlichen Zweirad-Elektrorollern gewinnbringend erproben und dabei die Bedeutung des Gleichgewichts buchstäblich »erfahren« – womit sich der Kreis zum Thema »Klima« geschlossen hätte.

KONTAKT:

www.knaup-digitaltechnik.de